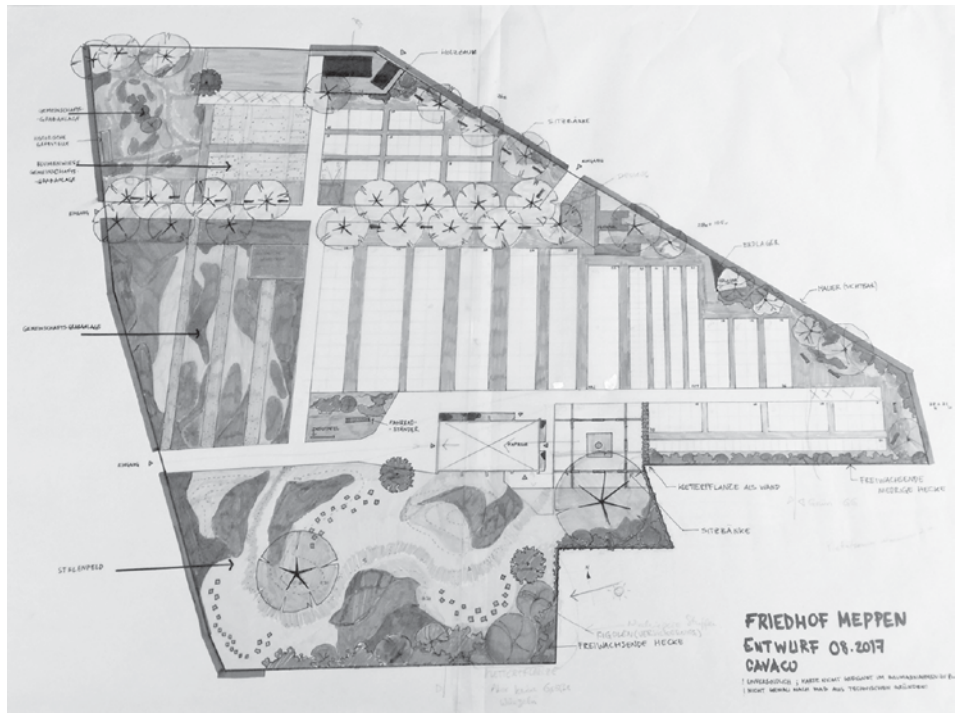


Kirchenkaffee auf dem Friedhof an der Hüttenstraße

Am 12. September 2021 um 11:30 Uhr treffen wir uns zum Kirchenkaffee auf dem ev.-luth. Friedhof

Die Gustav-Adolf-Kirchengemeinde hat seit 2018 an dem EU-Projekt „Förderung der Biodiversität auf Friedhöfen“ teilgenommen. Im Juni 2018 wurde der Friedhof Umwelt-zertifiziert. Einklang mit der Natur und Einhaltung von Umweltleitlinien der Landeskirche sind das Ziel. Diese Zertifizierung war Voraussetzung für die Bewerbung um die EU-Mittel.

Die Gartenbauarchitektin mit Schwerpunkt Friedhofsplanung Joana Cavaco vom Haus Kirchlicher Dienste in Hannover erstellte den Friedhofsplan für unseren Friedhof. Die zunehmende Tendenz von Urnenbestattungen macht ein attraktives vielfältiges Angebot von Urnenbegräbnisstätten erforderlich. Frau Cavaco wird an diesem Sonntag Rückblick auf die Projektrealisierung in Meppen halten. Wir wollen mehr Natur zulassen. Der evangelische Friedhof an der Hüttenstraße soll zu einem parkähnlichen Ort der Begegnung und Erholung im Herzen von Meppen werden.



Der Entwurf zur Friedhofsgestaltung von Joana Cavaco aus dem Jahr 2017

Pflegefreie Bestattungen von Urnen oder Särgen unter Bäumen auf gepflegten Staudenflächen und auf dem Stelenfeld bieten wir ab jetzt allen Menschen an, die im Gebiet der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde wohnen.

Schauen Sie vorbei und machen Sie sich selber ein Bild.

Gunda Dröge

Garten- & Blumenfreunde gesucht
 Können Sie sich vorstellen, von Zeit zu Zeit zusammen mit Gleichgesinnten gärtnerische Hand an einen Teil des Friedhofs zu legen?
Rufen Sie im Büro an oder sprechen Sie Frau Kremer auf dem Friedhof direkt an.



Ralf Gruber und Olga Kremer



v. l.: Dr. Christa Korff, Joana Cavaco, Jürgen Klinger und Gunda Dröge
 Fotos: Gunda Dröge, Jürgen Klinger und Pastor Ralf Krüger